PENTAIR

V-SERIE
KÜHLGERÄT
MODELL VA08

BEDIENUNGSANLEITUNG

DESIGN WITH CONFIDENCE™

Version A
©2014 Pentair Equipment Protection
P/N 89114151
89114150

INHALTSVERZEICHNIS

VOR DER INBETRIEBNAHME 3
HANDHABUNG UND TEST DES GERÄTS 3
AUFBAU DER MODELLNUMMERN 3
MONTAGEANLEITUNG 4
- Maßbild 4
- Maße des Montageausschnitts 5

TECHNISCHE INFORMATIONEN 6
- Funktionsprinzip 6
  - Heizen (optional) 6
  - Kühlung 6
- Betrieb der Standardkomponenten und optionalen Komponenten 6
  - Thermostat 6
  - Druckregelung (optional) 6
  - Kühlen (bis 35 °C): 6
  - Heizen (bis 13 °C): 6
- Geräteeigenschaften 7

SCHALTBILDER 8
  - Schaltbild VA060325GXXXS (tatsächliche Geräteoptionen können variieren) 8
- Schema 9

SERVICEINFORMATIONEN 9
- Komponentenliste 9

WARTUNG 10
- Kompressor 10
- Lufteintrittsfilter 10
- Lufteintrittsfilter entfernen, reinigen und neu einsetzen 10
- Verflüssiger- und Verdampferlüfter 11
- Kühlmittelverlust 11

MÖGLICHE FEHLER UND DEREN BEHEBUNG 12
- Checkliste für häufige Fehler bei Kühlgeräten 12
- Fehler und deren mögliche Ursachen 13

GARANTIE 14
- RÜCKGABE- UND REPARATURRICHTLINIEN 14
- HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG 15

© 2014 Pentair Equipment Protection

VOR DER INBETRIEBNAHME

Nehmen Sie das Kühlgerät nach der Anlieferung genau in Augenschein. Prüfen Sie es auf verdeckte Transportschäden. Achten Sie auf Dellen, Kratzer, lose Teile, Öllecks usw. Offene Schäden sollten im Frachtbrief angemerkt werden. Die Schäden sollten innerhalb von 15 Tagen nach der Anlieferung dem Speditionsunternehmen – NICHT Pentair Technical Products China – gemeldet werden. Heben Sie den Karton und das Verpackungsmaterial auf und bitten Sie um eine Überprüfung. Anschließend können Sie Ihre Forderung beim Speditionsunternehmen geltend machen.

Pentair Technical Products China haftet nicht für Transportschäden, unterstützt Sie aber gerne.

HANDHABUNG UND TEST DES GERÄTS

Falls das Kühlgerät in horizontaler Lage positioniert war, sollten Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme mindestens fünf (5) Minuten lang in aufrechter (vertikaler) Lage, d. h. in der vorgesehenen Montageposition, ruhen lassen.

⚠ ACHTUNG

Das Gerät darf nicht in horizontaler oder seitlicher Lage oder auf der hinteren oder seitlichen Abdeckung liegend in Betrieb genommen werden, da der Kühlkompressor mit Schmieröl gefüllt ist und es dadurch zu bleibenden Schäden am Kühlgerät kommen kann. Die Garantie verfällt, wenn das Gerät in falscher Position betrieben wird.

TESTEN SIE DAS GERÄT VOR DER SCHRANKMONTAGE AUF VOLLE FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT.

Genaue Angaben zum elektrischen Anschluss des Geräts finden Sie auf dem Typenschild. Schließen Sie das Netzkabel an eine korrekt geerdete Stromversorgung an. Die Strombelastbarkeit des Schaltkreises sollte mindestens 125 % der Amperezahl betragen, die in den technischen Daten für das entsprechende Modell angegeben ist. Es darf kein anderes Gerät an denselben Schaltkreis angeschlossen werden, da es sonst zu einer Überlast kommen kann.

Nach Einschalten der Stromversorgung startet der Verdampferlüfter (Schrankluft) normalerweise sofort. Lassen Sie das Kühlgerät etwa fünf (5) bis zehn (10) Minuten mit laufendem Kompressor in Betrieb. Normalerweise sollte es weder zu übermäßiger Geräuschentwicklung noch zu starken Vibrationen kommen. Zum Starten des Kompressors muss der Thermostat auf eine Temperatur unterhalb der Umgebungstemperatur eingestellt werden.

Die Lufttemperatur am Verflüssiger sollte einige Minuten nach dem Start des Axiallüfters über der normalen Raumtemperatur liegen.

Einzelheiten zum Start des Geräts bei Einschalten der Stromversorgung finden Sie im Abschnitt „Funktionsprinzip“.

AUFBAU DER MODELLNUMMERN

VA08	12	25	G	052	S
1	2	3	4	5	6

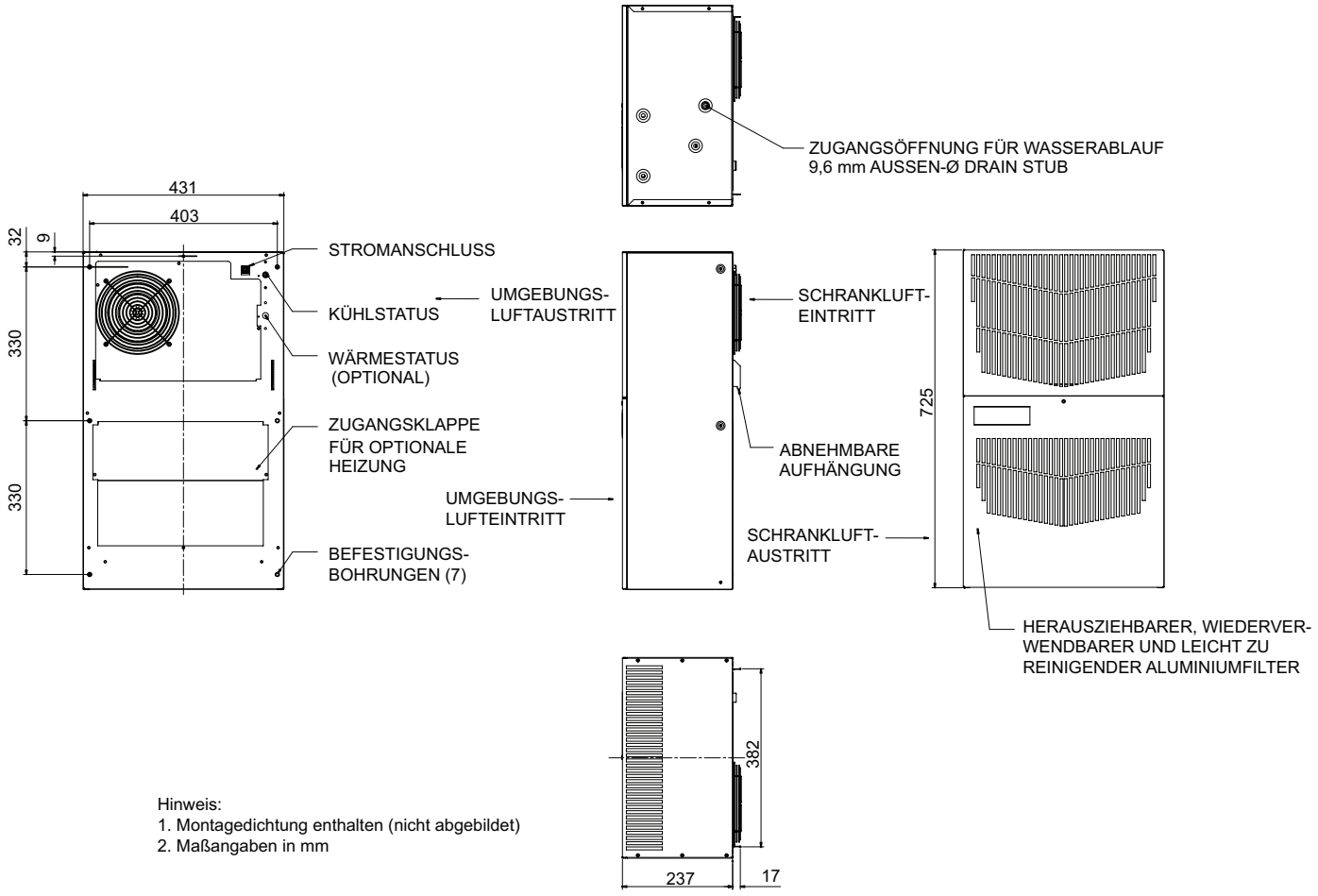
1. Gibt den Typ bzw. die Produktreihe des Kühlgeräts und die ungefähre Höhe an (VA08 = „Value“-Produktreihe, Höhe: 701 bis 800 mm).
2. Gibt die Nennleistung des Kühlgeräts in Watt bei Standardbedingungen an (12 = 1200 Watt bei 35 °C Schranktemperatur, 35 °C Umgebungstemperatur).
3. 2 = 220/230 Volt, 5 = 50 Hz.
4. Gibt das Material und das Kältemittel des Kühlgeräts an (G = verzinktes Blech und R134a).
5. Eindeutige Nummernfolge für jedes Kühlgerät, die das Zubehör eines Modells angibt.
6. S = Standardprodukt.

© 2014 Pentair Equipment Protection

MONTAGEANLEITUNG

1. Prüfen Sie das Kühlgerät vor der Montage auf seine Funktionstüchtigkeit (siehe HANDHABUNG UND TEST DES GERÄTS auf Seite 3).
2. Montieren Sie die Dichtungen mithilfe des mitgelieferten Montagekits am Kühlgerät (siehe Abbildung 2).
3. Montieren Sie das Gerät am Schrank. Achten Sie darauf, dass die Montagedichtung dabei nicht beschädigt wird. Die Montagedichtung dichtet den Zwischenraum zwischen Kühlgerät und Schrank ab. Schleifen Sie das Kühlgerät niemals mit befestigter Montagedichtung über den Schrank, da sonst die Dichtung reißen und die Wasserdichtigkeit beeinträchtigt werden kann.
4. Lassen Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme mindestens fünf (5) Minuten in aufrechter Position ruhen. ACHTUNG! Das Kühlgerät darf nur in aufrechter (vertikaler) Position betrieben werden.
5. Genaue Angaben zum elektrischen Anschluss finden Sie auf dem Typenschild. Schließen Sie das Gerät an eine korrekt geerdete Stromversorgung an. Als Sicherung sollte eine träge Sicherung oder ein für HLK-Anlagen ausgelegter Stromunterbrecher verwendet werden.
6. Stellen Sie den Thermostat auf die gewünschte Schranktemperatur ein. Informationen zur richtigen Einstellung und Nutzung des Thermostats siehe „Funktionsprinzip auf Seite 6“.

MASSBILD

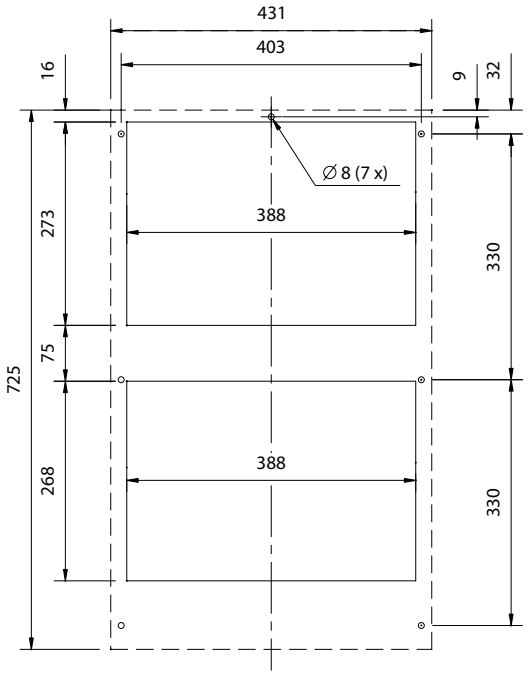


Hinweis:
1. Montagedichtung enthalten (nicht abgebildet)
2. Maßangaben in mm

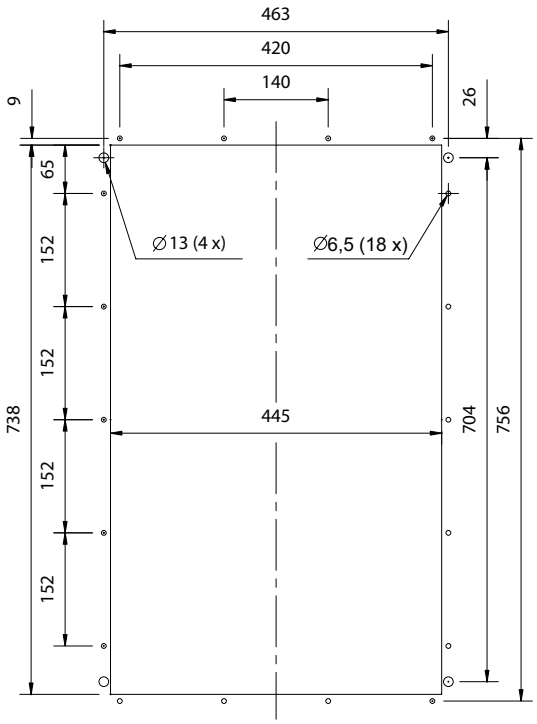
Abbildung 1

© 2014 Pentair Equipment Protection

MASSE DES MONTAGEAUSSCHNITTS



Anbau



Teilanbau

Abbildung 2
AUSSCHNITT
(Schrankansicht von außen)

HINWEIS: Gestrichelte Linien = Kühlgerät

© 2014 Pentair Equipment Protection

TECHNISCHE INFORMATIONEN

FUNKTIONSPRINZIP

Das Kühlgerät wird standardmäßig mit einem eingebauten Thermostat geliefert. Es gibt nur einen Betriebsmodus (Kühlung). Im Kühlmodus läuft der Verdampferlüfter.

HEIZEN (OPTIONAL)

Wenn die Schranktemperatur unter dem Regelwert des Heizthermostats liegt, wird automatisch die Stromversorgung des Heizelementes eingeschaltet. Sobald die Schranktemperatur 5 °C über dem Regelwert des Heizthermostats liegt, wird das Heizelement abgeschaltet.

KÜHLUNG

Wenn die Schranktemperatur über dem Regelwert des Kühlthermostats liegt, werden der Thermostat und infolge dessen der Kompressor automatisch mit Strom versorgt. Der Axiallüfter des Verflüssigers startet sofort, sofern das Gerät nicht mit einer optionalen Druckregelung ausgerüstet ist. Falls das Gerät über eine Druckregelung verfügt, startet der Axiallüfter des Verflüssigers erst, wenn der Kühlmitteldruck den entsprechenden Regelwert erreicht hat. Unten stehend finden Sie genauere Informationen zu dieser Komponente.

Beachten Sie, dass die Garantie verfällt, wenn das Kühlgerät unterhalb der minimalen Umgebungstemperatur oder oberhalb der maximalen Umgebungstemperatur betrieben wird. Die minimalen/maximalen Temperaturen sind auf dem Typenschild angegeben. Stellen Sie den Schrankthermostat NIEMALS auf eine Temperatur unter 21 °C ein. Andernfalls kann es zur Eisbildung am Register des Verdampfers kommen.

Die Schrankluft darf nicht zu feucht sein. Falls ständig Wasser aus dem Ablauf fließt, liegt dies höchstwahrscheinlich daran, dass Außenluft in den Schrank eindringt. Bedenken Sie, dass häufiges Öffnen der Schranktür dazu führt, dass feuchte Außenluft eindringt, die vom Kühlgerät entfeuchtet werden muss.

BETRIEB DER STANDARDKOMPONENTEN UND OPTIONALEN KOMPONENTEN

THERMOSTAT

Das Kühlgerät VA06 ist mit unserem Standardthermostat 3204580 ausgestattet. Der eingestellte Regelwert des Thermostats entspricht der Abschalttemperatur des Kühlgeräts. Die Differenztemperatur des Thermostats beträgt 5 °C, d. h., erst bei 5 °C ober-/unterhalb des Regelwertes beginnt das Gerät, zu kühlen bzw. zu heizen. Unten stehend finden Sie ein Beispiel für den Betrieb.

KÜHLEN (BIS 35 °C):

- Regelwert des Thermostats = 35 °C
- Kühlung schaltet bei 40 °C ein.
- Kühlung schaltet bei 35 °C ab.

HEIZEN (BIS 13 °C):

- Regelwert des Thermostats = 13 °C
- Heizelement schaltet bei 13 °C ein.
- Heizelement schaltet bei 18 °C ab.

HINWEIS: Die Anschlagschraube (falls vorhanden) des Thermostats darf ausschließlich zu Testzwecken entfernt werden, damit Einstellungen unter 21 °C getestet werden können. Bringen Sie die Anschlagschraube nach dem Test wieder an und vergewissern Sie sich, dass der Thermostat nicht auf unter 21 °C gestellt werden kann. Bei länger anhaltendem Betrieb unter 21 °C kann es zu Eisbildung auf dem Register und zu dadurch bedingten Leistungsbeeinträchtigungen und/oder Geräteschäden kommen.

DRUCKREGELUNG (OPTIONAL)

Das Gerät wurde bereits im Werk voreingestellt; eine Änderung dieser Einstellung ist nicht notwendig.

Bei einer gesättigten Verflüssigertemperatur von 48 °C (1,14 MPa) schaltet sich der Lüfter automatisch ein. Bei einer gesättigten Verflüssigertemperatur von 29 °C (0,66 MPa) schaltet sich der Lüfter automatisch ab.

© 2014 Pentair Equipment Protection

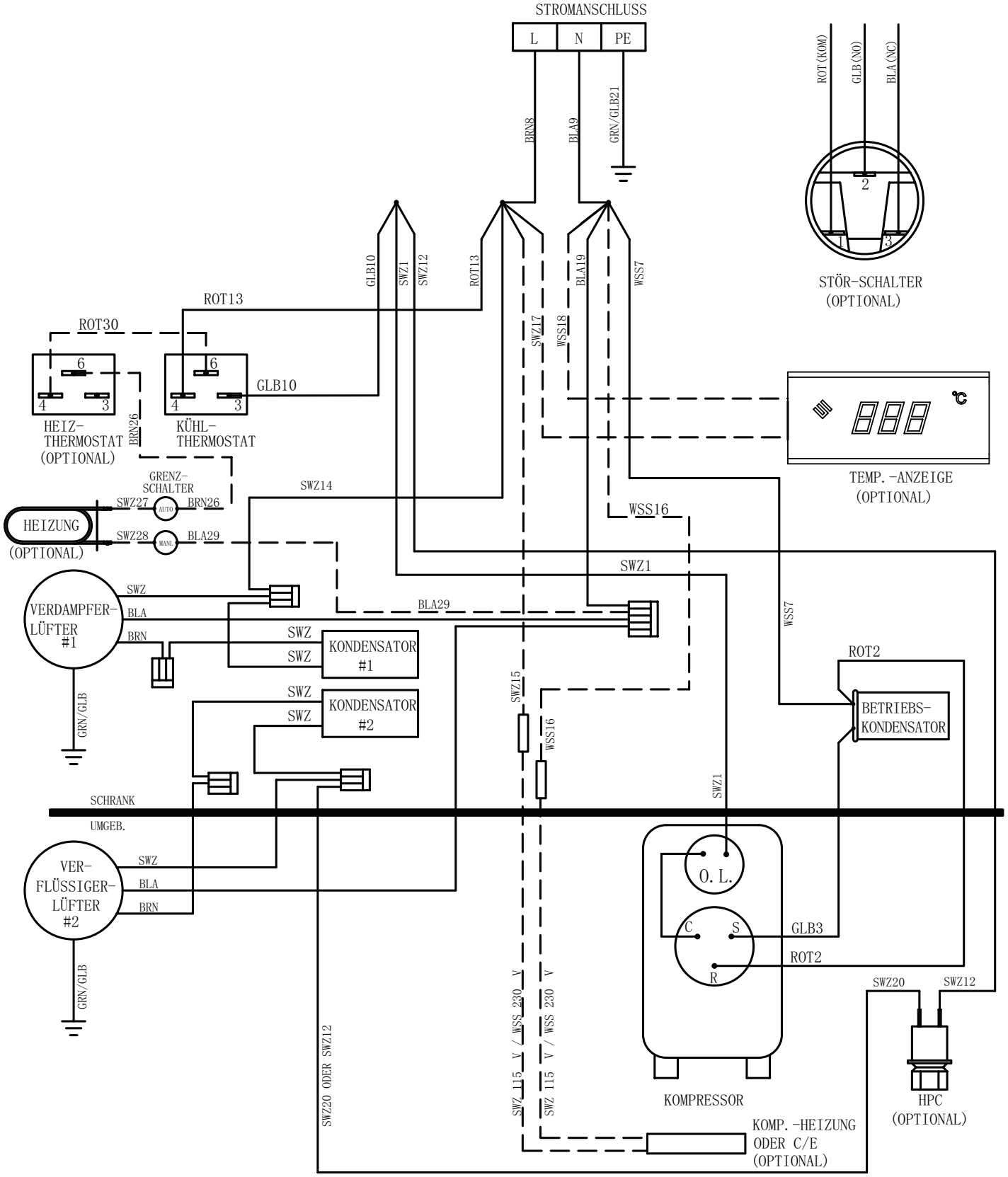
GERÄTEEIGENSCHAFTEN

	Modell		
	VA081225GXXXS	**VA081525GXXXS**	**VA082025GXXXS**
Abmessungen			
Höhe (mm)	725	725	725
Breite (mm)	431	431	431
Tiefe (mm)	237	237	237
Gewicht (kg)	37	38	41
IP-Code	IP56 interner Kreislauf IP34 externer Kreislauf	IP56 interner Kreislauf IP34 externer Kreislauf	IP56 interner Kreislauf IP34 externer Kreislauf
Kühleigenschaften			
Kältemittel	R134a	R134a	R134a
Kältemittelfüllmenge (g)	462	652	765
Kühlleistung (W), L35 L35	1200	1500	2000
Kühlleistung (W), L35 L50	930	1280	1700
Maximale Umgebungstemp. (°C)	55	55	55
Minimale Umgebungstemp. (°C)	20	20	20
Luftstrom im Schrank (m^3/h)	345	530	530
Externer Luftstrom (m^3/h)	275	545	565
Kondensatmanagement	Schlauchableitung / optional elektrische C/E	Schlauchableitung / optional elektrische C/E	Schlauchableitung / optional elektrische C/E
Heizeigenschaften			
Heizleistung (W)	2000	2000	2000
Elektrische Eigenschaften			
Nennspannung (V)	230	230	230
Nennfrequenz (Hz)	50	50	50
Spannungsbereich (V)	207–253	207–253	207–253
Kühlstrom bei max. Bedingungen (A)	3,4	3,7	5,6
Heizstrom (A)	8,8	8,8	8,8
Kompressor Volllast-/ Stillstandsstrom (A)	2,0 / 15,5	2,01 / 15,5	3 / 21,9
Verdampferlüfter Volllaststrom (A)	0,35	0,39	0,39
Verflüssigerlüfter Volllaststrom (A)	0,35	0,39	0,39

© 2014 Pentair Equipment Protection

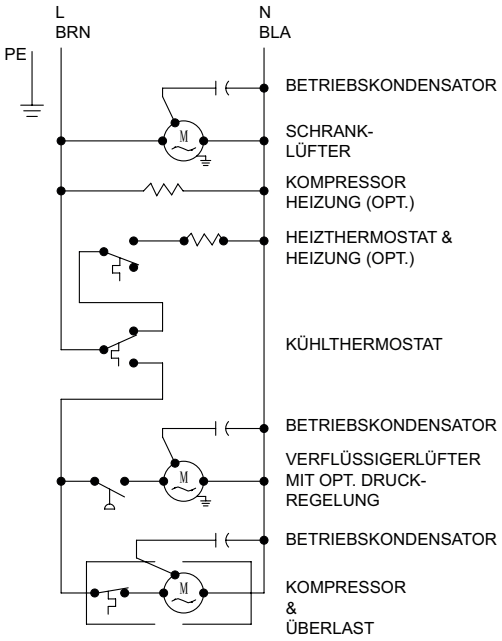
SCHALTBILDER

SCHALTBILD VA060325GXXXS (TATSÄCHLICHE GERÄTEOPTIONEN KÖNNEN VARIIEREN)



© 2014 Pentair Equipment Protection

SCHEMA



SERVICEINFORMATIONEN

KOMPONENTENLISTE

Beschreibung	Artikelnummer		
	VA081225GXXXS	VA081525GXXXS	VA082025GXXXS
Kondensatormotor für Kompressor	3218247	3218247	3218269
Elektr. Verflüssiger, Lüfter	3218246	3218246	3218246
Elektr. Kondensator für Verdampferlüfter	3218246	3218246	3218246
Verflüssigerregister	3218244	3218244	3218265
Verdampferregister	3218243	3218261	3218261
Kompressor	3218253	3218253	3218268
Luftfilter, wiederverwendbar	3218252	3218252	3218252
Filter/Trockner	3208853	3208853	3208853
Druckregelung (optional)	3206068	3206068	3206068
Verflüssigerlüfter	3218245	3206049	3206049
Verdampferlüfter	3218245	3206049	3206049
Kapillarrohr	3218236	3218262	3218289
Thermostat, SPDT, 55-100F	3204580	3204580	3204580
Display (optional)	90164848	90164848	90164848
Klemmenblock 769-603/004/000	90164849	90164849	90164849
Klemmenblock 769-103	90164850	90164850	90164850

© 2014 Pentair Equipment Protection

WARTUNG

KOMPRESSOR

Der Kompressor ist wartungsfrei. Er ist hermetisch dicht, werkseitig geschmiert und für jahrelangen Gebrauch ausgelegt.

LUFTEINTRITTSFILTER

Der Lufteintrittsfilter befindet sich hinter der Frontabdeckung. Die regelmäßige Wartung dieses Filters gewährleistet den korrekten Betrieb des Kühlgeräts. Bei unregelmäßiger oder unterbleibender Wartung verringert sich die maximale Umgebungstemperatur, für die das Gerät ausgelegt ist.

Wenn die Betriebstemperatur des Kompressors aufgrund eines verschmutzten oder verstopften Filters (oder eines verstopften Verflüssigerregisters) die Auslegungstemperatur überschreitet, schaltet der Überhitzungsschalter am Kompressorgehäuse den Kompressor automatisch ab. Sobald sich der Kompressor wieder auf Einschalttemperatur abgekühlt hat, wird er automatisch neu gestartet. Solange der Filter oder das Register nicht gereinigt werden, kann es jedoch jederzeit wieder zu einer automatischen Abschaltung kommen. Bei automatischer Abschaltung des Geräts aufgrund einer Überhitzung des Kompressors empfiehlt es sich, die Stromversorgung des Geräts zu unterbrechen. Die oben beschriebene automatische Abschaltung tritt typischerweise dann auf, wenn der Luftfilter verstopft oder verschmutzt ist, was zu einer Verminderung des Kühlluftstroms an der Oberfläche des Kompressors und des Verflüssigerregisters führt.

Lassen Sie das Kühlgerät nicht zu lange ohne Filter laufen. Staubpartikel, Flusen usw. können die Lamellen des Verflüssigerregisters verstopfen, mit ähnlichen Folgen wie bei einer Verstopfung des Filters. Das Verflüssigerregister ist durch die Filteröffnung nicht sichtbar und sollte daher durch einen Filter geschützt werden.

Bei längerem Betrieb mit verstopftem Filter oder Verflüssigerregister kommt es früher oder später unweigerlich zu Schäden am Kompressor, was dessen Lebensdauer verkürzt. Für eine besonders einfache Reinigung ist das Kühlgerät mit einem leicht herausnehmbaren Eintrittsfilter erhältlich. Vernachlässigen Sie unter keinen Umständen die Wartung dieser wichtigen Komponente!

LUFTEINTRITTSFILTER ENTFERNEN, REINIGEN UND NEU EINSETZEN

Auswaschbare Aluminiumluftfilter zeichnen sich durch hervorragende Filtereigenschaften bei hohem Staubrückhaltevermögen und minimalem Luftwiderstand aus. Da sie vollständig aus Aluminium bestehen, sind sie besonders leicht und wartungsfreundlich. Für eine optimale Leistung Ihres Kühlgeräts sollten Sie die Filter regelmäßig reinigen.

Der Lufteintrittsfilter befindet sich hinter der Frontabdeckung. Zum Entfernen des Filters ziehen Sie den Ring, der aus der Öffnung unten an der Frontabdeckung hervorsteht. Der Filter kann nun entnommen und gereinigt oder durch einen neuen Filter ersetzt werden.

Reinigungshinweise:

1. Spülen Sie den Filter mit warmem Wasser aus. Die Luftaustrittsseite sollte dabei nach oben zeigen. VERWENDEN SIE KEINE ÄTZMITTEL!
2. Lassen Sie den Filter nach dem Ausspülen abtropfen. Platzieren Sie ihn dazu mit einer Ecke nach unten, sodass das Wasser vollständig ablaufen kann.

© 2014 Pentair Equipment Protection

VERFLÜSSIGER- UND VERDAMPFERLÜFTER

Lüftermotoren müssen nicht gewartet werden. Die werkseitige Schmierung aller Lager, Achsen usw. ist für die gesamte Lebensdauer der Motoren ausgelegt.

Falls der Lüftermotor des Verflüssigers (zur Umwälzung der Umgebungsluft) ausfällt und ersetzt werden muss, müssen Sie das Kühlgerät dazu nicht demontieren. Der Lüftermotor des Verflüssigers ist auf der Scheidewand montiert und nach Abnahme der Frontabdeckung leicht zugänglich.

⚠ ACHTUNG

Wird das Kühlgerät in Bereichen mit durch Ätzmittel oder Chemikalien verunreinigter Umgebungsluft betrieben, kann dies nach kurzer Zeit zu Schäden an Filtern, Verflüssigerregister, Lüftern, Motoren usw. führen. Für besondere Empfehlungen wenden Sie sich bitte an Pentair Equipment Protection.

KÜHLMITTELVERLUST

Jedes Kühlgerät wird vor der Auslieferung gründlich auf Kühlmittellecks geprüft. Transportschäden oder mikroskopisch kleine Lecks, die selbst mit hochempfindlichen Leckortungsgeräten nicht aufspürbar sind, können eine Reparatur oder einen Austausch des Systems erforderlich machen. Solche Reparatur- oder Austauschmaßnahmen sollten ausschließlich von geeignetem Fachpersonal eines angesehenen Reparaturdienstes für Kühlgeräte durchgeführt werden.

Falls das Gerät neu befüllt werden muss, sollte auch das Einfüllrohr ausgetauscht werden, vorzugsweise durch ein Kupferrohr mit 6,35 mm Außendurchmesser und 100 mm Länge.

Der Kühlmitteltyp und die Füllmenge sind auf dem Typenschild angegeben.

Vor der Befüllung muss das System auf Lecks geprüft und durch Erzeugung eines Tiefvakuums vollständig geleert werden.

© 2014 Pentair Equipment Protection

MÖGLICHE FEHLER UND DEREN BEHEBUNG

CHECKLISTE FÜR HÄUFIGE FEHLER BEI KÜHLGERÄTEN

1. Sehen Sie auf dem Typenschild nach, ob die Stromversorgung korrekt ist.
2. Schalten Sie die Stromversorgung ein. Der Verdampferlüfter (Schrank- oder „KALT“luft) müsste nun starten. Ist ein Luftstrom vorhanden?

Falls JA, fahren Sie mit Schritt 3 fort.	
Falls NEIN, kommen folgende Ursachen infrage: • Offene Motorwicklung • Blockierter Lüftermotor • Blockiertes Lüfterrad	**Defektes Teil reparieren oder austauschen**

3. Prüfen Sie die Einstellung des Thermostats und stellen Sie den Thermostat auf die niedrigste Einstellung. Dadurch dürften der Verflüssigerlüfter und der Kompressor starten. Sind nach dem Einstellen des Thermostats der Verflüssigerlüfter und der Kompressor angegangen?

Falls JA, fahren Sie mit Schritt 4 fort.	
Falls NEIN, kommen folgende Ursachen infrage: • Defekter Thermostat	**Teil austauschen**

4. Laufen alle Lüfter sowie der Kompressor? Falls nicht, kühlt das Gerät nicht ordnungsgemäß.
5. Prüfen Sie den Luftstrom des Verflüssigerlüfters (Umgebungs- oder „WARM“luft). Ist ein Luftstrom vorhanden?

Falls JA, fahren Sie mit Schritt 6 fort.	
Falls NEIN, kommen folgende Ursachen infrage: • Defekter Thermostat • Offene Motorwicklung • Blockierter Lüftermotor • Blockiertes Lüfterrad	**Defektes Teil reparieren oder austauschen**

6. Prüfen Sie den Kompressor sorgfältig auf seine korrekte Funktion. Vibriert der Motor leicht und ist das Kompressorgehäuse außen warm?

Falls JA, warten Sie 5 Minuten und fahren Sie dann mit Schritt 7 fort.	
Falls NEIN, kommen folgende Ursachen infrage: • Defekter Thermostat • Offene Motorwicklung • Blockierter Lüftermotor • Blockiertes Lüfterrad	**Defektes Teil reparieren oder austauschen**

7. Prüfen Sie, ob das Register sauber ist. Prüfen Sie dann die Lufteintritts- und Luftaustrittstemperatur des Verdampfers. Falls die Temperaturen gleich sind, kommen folgende Ursachen infrage:

• Kühlmittelverlust • Undichte Ventile im Kompressor	**Defektes Teil reparieren oder austauschen**

© 2014 Pentair Equipment Protection

8. Unterbrechen Sie zum Überprüfen des Thermostats die Stromversorgung des Geräts. Öffnen Sie dann die obere Zugangsklappe und verbinden Sie beide Thermostatkabel mit derselben Klemme. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie die Zugangsklappe danach wieder schließen. Auf diese Weise wird der Schalter im Thermostat umgelegt. Schalten Sie die Stromversorgung wieder ein. Falls alle Lüfter und der Kompressor ordnungsgemäß starten, muss der Thermostat ausgetauscht werden.

FEHLER UND DEREN MÖGLICHE URSACHEN

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE
Das Gerät kühlt nicht.	Lamellen im Register verstopft
	Filter verschmutzt
	Axiallüfter ausgefallen
	Kompressor ausgefallen
	Kompressor läuft, aber Ventile funktionieren nicht richtig
	Kühlmittelverlust
Der Kompressor versucht erfolglos zu starten.	Zu geringe Netzspannung. Sollte +/- 10 % der Nennspannung betragen
	Kompressormotor blockiert
	Schalter fehlerhaft
	Überlastschalter fehlerhaft
Beim Start des Geräts wird die Sicherung ausgelöst.	Sicherung zu schwach oder nicht zeitverzögert
	Kurzschluss im System
Im Schrank sammelt sich Wasser.	Ablauf verstopft
	Ablauf deformiert
	Schrank nicht abgedichtet (Feuchtigkeit dringt ein)
	Montagedichtung beschädigt

Falls Sie Hilfe durch unseren technischen Support benötigen, wenden Sie sich an Pentair Technical Products China unter 0086-400-820-1133.

© 2014 Pentair Equipment Protection

GARANTIE

Pentair Equipment Protection garantiert, dass alle von Pentair Equipment Protection hergestellten Produkte über einen Zeitraum von zwei (2) Jahre ab dem Datum des Versands durch Pentair Equipment Protection frei von Material- und Verarbeitungsmängeln sind, vorbehaltlich der nachstehenden Bedingungen und Ausschlüsse:

A. Bedingungen. Hinsichtlich Montage und Betrieb aller Produkte sind folgende Spezifikationen einzuhalten:

1. Die Betriebsspannung darf höchstens 10 % von der Nennspannung laut Typenschild abweichen;
2. Die Frequenz darf höchstens 3 Hz von der Nennfrequenz laut Typenschild abweichen;
3. Die auf dem Typenschild angegebenen Mindest- und Höchsttemperaturen müssen eingehalten werden;
4. Die auf dem Typenschild angegebene Watt- bzw. BTU/h-Zahl darf für keinen Kühlkörper überschritten werden;
5. Kühlmittelhaltige Produkte dürfen erst eine (1) Minute nach dem (beabsichtigten oder unbeabsichtigten) Abschalten wieder eingeschaltet werden;
6. Filter müssen regelmäßig gereinigt werden;
7. Die Produkte und sämtliche Teile davon dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung seitens Pentair Equipment Protection nicht modifiziert werden; und
8. Jedes Produkt ist in Übereinstimmung mit allen zutreffenden Sicherheitsvorschriften für Elektroinstallationen sowie in Übereinstimmung mit dem National Electric Code und den Arbeitsschutzbestimmungen der OSHA zu montieren und zu erden.
9. Jedes Produkt darf nur in einer vibrationsfreien stationären Anwendung montiert werden.

Bei jeglichem Verstoß gegen diese Bedingungen erlischt der Garantieanspruch.

B. Ausschlüsse. Der Garantieanspruch erlischt, wenn das Produkt unsachgemäß verwendet wird oder wenn:

1. das Produkt, falls es sich um ein vom Kunden spezifiziertes Produkt handelt, für das Anwendungssystem oder die Anwendungsumgebung ungeeignet ist;
2. das Produkt nicht gemäß den Spezifikation von Pentair Equipment Protection montiert wird oder
3. die Pentair-Equipment-Protection-Kennzeichnung auf dem Produkt ohne vorherige schriftliche Genehmigung seitens Pentair Equipment Protection entfernt oder verändert wird.

Etwaige Mängel sind Pentair Equipment Protection binnen vierzehn (14) Tagen, nachdem der Käufer diesen Mangel festgestellt hat, oder, sofern es sich um einen Mangel handelt, der Schäden verursachen könnte, unverzüglich anzuzeigen. Die Mängelanzeige muss eine Beschreibung des Mangels enthalten. Erfolgt die Mängelanzeige nicht fristgemäß, so erlischt der Garantieanspruch des Käufers.

Bei Geltendmachung eines Garantieanspruchs hat der Käufer das mangelhafte Produkt gemäß den Rückgaberichtlinien von Pentair Equipment Protection an Pentair Equipment Protection zurückzusenden. Für reparierte Produkte gilt weiterhin eine Garantiedauer von 1 Jahr ab dem Erstversanddatum des Produkts. Im Garantiefall ist Pentair Equipment Protection gegenüber dem Käufer verpflichtet, nach eigenem Ermessen entweder:

A. Produkte von Pentair Equipment Protection oder Teile davon, die Material- und Verarbeitungsmängel aufweisen, zu reparieren oder auszutauschen; oder

B. dem Käufer den gezahlten Kaufpreis solcher mangelhaften Produkte oder Teile zurückzuerstatten.

DIESE GARANTIE STELLT DIE EINZIGE GARANTIE HINSICHTLICH DER PRODUKTE DAR UND SCHLIESST ALLE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN EINSCHLIESSLICH DER IMPLIZITEN GARANTIE DER MARKTFÄHIGKEIT UND DER EIGNUNG DES PRODUKTES FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AUS.

RÜCKGABE- UND REPARATURRICHTLINIEN

Produkte von Pentair Equipment Protection, die: (i) nach Maß angefertigt wurden, (ii) vom Käufer modifiziert wurden, (iii) eine besondere Oberflächenbearbeitung aufweisen oder (iv) nach Definition von Pentair Equipment Protection als „kundenspezifische" Produkte, die nicht ans Lager zurückgesandt oder an andere Käufer weiterverkauft werden können, gelten, werden von Pentair Equipment Protection nicht zur Rücksendung angenommen.

Alle Rücksendungen müssen eine Rücksendenummer (Return Material Authorization, RMA) aufweisen, unabhängig vom Grund der Rücksendung und unabhängig davon, ob Garantieansprüche geltend gemacht werden oder nicht. Rücksendungen ohne Rücksendenummer werden von unserem Wareneingang abgelehnt. Eine Rücksendenummer ist 30 Tage lang gültig.

© 2014 Pentair Equipment Protection

A. Rücksendenummern werden von unserer Retourenabteilung in Anoka (Minnesota, USA), Tel.: +1 763 422 2211, ausgegeben. Bei Anforderung einer Rücksendenummer sollte der Käufer folgende Informationen bereithalten:
   1. Vollständige Modellnummer, Seriennummer und Beschreibung des zurückzusendenden mangelhaften Produktes;
   2. Bestellnummer und Datum des Liefereingangs beim Käufer;
   3. Menge der zurückzusendenden Produkte und eine kurze Beschreibung des Mangels für jedes Produkt, sofern sich die Mängel unterscheiden;
   4. Kontaktdaten des Käufers, einschließlich Name des Unternehmens, Rechnungs- und Versandadresse, Telefonnummer, Faxnummer, Frachtunternehmen sowie Name und Telefonnummer eines Ansprechpartners beim Käufer, der detaillierte Informationen zum beanstandeten Mangel geben kann;
   5. Der Käufer muss eine Reparaturauftragsnummer angeben, unabhängig davon, ob es sich um Reparaturen innerhalb oder außerhalb der Garantie handelt. Die Auftragssumme darf 50 % des Neuanschaffungspreises nicht übersteigen. Falls die Reparaturkosten diesen Wert übersteigen, wird der Käufer darüber benachrichtigt.

B. Alle Rücksendungen an Pentair Equipment Protection müssen sicher verpackt werden, möglichst im Originalkarton. Die Rücksendenummer muss bei allen Rücksendungen klar ersichtlich auf der Außenseite des Kartons angebracht sein. Pentair Equipment Protection haftet nicht für Transportschäden. Kühlmittelhaltige Produkte müssen in aufgerichteter Position zurückgesandt werden.

C. Bei Reparaturen außerhalb der Garantie gehen die Versandkosten zulasten des Absenders und sind vorab zu begleichen. Bei Reparaturen innerhalb der Garantie übernimmt Pentair Equipment Protection die Versandkosten, sofern die Produkte von einem von Pentair Equipment Protection genehmigten Frachtunternehmen befördert werden. Pentair Equipment Protection prüft zurückgesandte Produkte bei Eingang. Sollte Pentair Equipment Protection dabei feststellen, dass das Produkt nicht unter die Garantie fällt, so hat der Käufer für alle Versandkosten aufzukommen.

D. Bei Reparaturen außerhalb der Garantie fällt eine Prüfgebühr in Höhe von mindestens 105 US$ an. Stimmt der Käufer nicht innerhalb von 30 Tagen zu, werden alle eingesandten Produkte entsorgt und dem Käufer alle entsprechenden Versandkosten und Prüfgebühren in Rechnung gestellt.

E. Auf Wunsch des Käufers führt Pentair Equipment Protection für Produkte innerhalb der Garantie eine kostenlose Fehleranalyse durch. Bei Fehleranalysen für Produkte außerhalb der Garantie fallen Kosten in Höhe von 150 US$ je Stunde an, zuzüglich aller sonstigen entstandenen Prüfkosten.

F. Alle Rücksendungen sind an die folgende Adresse zu richten: Pentair Equipment Protection, 2100 Hoffman Way, Anoka, MN 55303-1745, USA.

G. Rückerstattungen für angenommene Rücksendungen entsprechen dem ursprünglichen Kaufpreis oder – sofern der ursprüngliche Kaufpreis darüber liegt – dem aktuellen Kaufpreis abzüglich der Rücknahmegebühr, die sich wie folgt berechnet:
   1. Bei Rückgabe innerhalb von 60 Tagen ab Rechnungsdatum: 20 % des entsprechenden Kaufpreises;
   2. Bei Rückgabe innerhalb von 61-120 Tagen ab Rechnungsdatum: 30 % des entsprechenden Kaufpreises;
   3. Bei Rückgabe innerhalb von 121-180 Tagen ab Rechnungsdatum: 40% des entsprechenden Kaufpreises;
   4. Bei Rückgabe nach mehr als 180 Tage nach Rechnungsdatum: nach Ermessen von Pentair Equipment Protection.

   Falls ein Produkt, das zur Rückerstattung eingesandt wurde, einer Reparatur oder Modifizierung bedarf, werden die zur Wiederherstellung eines verkaufsfähigen Zustandes erforderlichen Lohn- und Materialkosten mit dem Rückerstattungsbetrag verrechnet. Der Käufer darf den Preis zurückgesandter Produkte ohne vorherige schriftliche Zustimmung seitens Pentair Equipment Protection nicht verrechnen oder abziehen.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

PENTAIR EQUIPMENT PROTECTION HAFTET UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR BEILÄUFIGE, FOLGE- ODER KONKRETE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH GEWINNAUSFÄLLEN ODER LOHNKOSTEN), DIE SICH AUS DEM VERKAUF, DER NUTZUNG ODER DER MONTAGE DER PRODUKTE, AUS DER VERARBEITUNG DER PRODUKTE ODER DEM EINBAU DER PRODUKTE IN EIN ANDERES PRODUKT, AUS EINEM VERSTOSS GEGEN DIESEN VERTRAG ODER AUS SONSTIGEN UMSTÄNDEN ERGEBEN, UNGEACHTET DESSEN, OB DIESE AUF EINER (AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN) GARANTIE, EINEM VERTRAG, EINER UNERLAUBTEN HANDLUNG ODER EINEM ANDEREN RECHTLICHEN HAFTUNGSGRUND BERUHEN, UND UNGEACHTET ETWAIGER HINWEISE ODER AUSSAGEN, DIE PENTAIR EQUIPMENT PROTECTION IN BEZUG AUF DEN VERKAUF, DIE NUTZUNG ODER DIE MONTAGE DER PRODUKTE ERTEILT BZW. GETÄTIGT HAT.

© 2014 Pentair Equipment Protection

Pentair Equipment Protection China
Airport Industrial Zone,Shuangyuan Road South,
Chengyang District, Qingdao, China
☎ 400-820-1133
+86-532-8771 6106

PentairProtect.com

©2014 Pentair Equipment Protection
P/N 89114151